

STEIRERLEUT'

Redaktion: office@neuesland.at

Züchter auf neuen Wegen

Es ist ein ganz außergewöhnlicher Betrieb, den Christian Strohmaier aus St. Andrä im Sausal mit viel Engagement führt. Er setzt auf seine „Sulmtaler Naturkräuterkapaune“, deren Haltung eine Herausforderung darstellt, die der Landwirt auf eine ganz spezielle Art und Weise meistert. Im Mittelpunkt steht dabei die traditionsreiche Haus- huhnrasse der Sulmtaler.

Eigentlich ist Christian Strohmaier gelernter KFZ-Mechaniker, vor drei Jahren schloss er auch die Ausbildung zum Landwirtschaftlichen Facharbeiter ab und stieg in den elterlichen Betrieb mit ein. Vor zwei Jahren übernahm er diesen und ist seither voll und ganz mit der Aufzucht seiner „Naturkräuterkapaune“ beschäftigt. Seit dem österreichweiten Kastrationsverbot gibt es eigentlich keine klas-

sischen Kapaune mehr. Christian Strohmaier hat jedoch einen Weg gefunden, die Kastration zu umgehen und auf einem anderen Weg die Hormone der Tiere zu dämpfen und die Hähne damit, wie er sagt, „viel ruhiger zu machen“. Er schafft das mit Rotklee und verschiedenen Wiesenkräutern. „Die Kräuter baue ich selbst an, trockne sie und hänge sie dann in den Stall.“

Sieben bis acht Monate werden die Naturkräuterkapaune alt, zwei Mal jährlich – Ende November und kurz vor Weihnachten – wird geschlachtet, das Fleisch ab Hof verkauft und sogar österreichweit verschickt. Das Interesse der Kundschaft an diesem hochwertigen Produkt ist für ihn erfreulich groß. „Bald ist es wieder so weit“, so Strohmaier etwas wehmütig, „mir fällt der Abschied immer schwer, weil man sie ja so lange aufzieht und sich an sie gewöhnt hat.“

Rund 400 „Sulmtaler Naturkräuterkapaune“ hält der Bauer auf seinem Betrieb, zusätzlich an die 300 Elterntiere, denn auch Eier werden ab Hof verkauft. Das Ausbrüten nimmt Strohmaier mit Hilfe eines Brutautomaten selbst in die Hand – und das aus organisatorischen Gründen. Und zwar, „weil man sonst zu viele verschiedene Altersklassen beieinander hätte“.



Christian Strohmaier mit seinen „Sulmtaler Naturkräuterkapaunen“.

Foto: kk

Zur Person

- Christian Strohmaier führt in St. Andrä im Sausal einen Betrieb mit 15 Hektar Wald, Grünflächen, Äckern und drei Karpfen-Teichen.
- Ab-Hof-Verkauf: Fleisch der Kapaune, Eier und Kernöl
- Fantsch 17, 8444 St. Andrä im Sausal
- E-Mail: fantsch17@gmx.at
- Tel. 0664/43 14 686

**Bauer
der
Woche**



IHR TRAN[SPORT]LER
MIT ERFOLG UNTERWEGS SEIT 1928

ALS GRÖSSTES MILCHSAMMELTRANSPORT-UNTERNEHMEN DER STEIERMARK
verstärken wir immer wieder unser Team
mit Fahrpersonal in Voll- oder Teilzeit!

8142 WUNDSCHUH, KASTEN • HAUPTSTR. 98 • T 03135/503-17
OFFICE@OFNER.COM • WWW.OFNER.COM

Johann Ofner
TRANSPORTGESELLSCHAFT M. B. H.

Bitte beachten Sie, dass die Inhalte (speziell Inserate) dieser Archivseite zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine Gültigkeit mehr aufweisen müssen! © 2017 NEUES LAND